

AGB – Allgemeine Geschäftsbedingungen der Sehring Audio Systeme GmbH

§ 1 Allgemeines

(1) Diese Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge, Lieferungen und sonstigen Leistungen der Sehring Audio Systeme GmbH

Neuköllnische Allee 144

12057 Berlin

(nachstehend: „Verkäuferin“), betreffend den Onlineshop www.sehring-audio.de und alle zur Domain gehörenden Sub-Domains. Abweichende Vorschriften der Kunden gelten nicht, es sei denn, die Verkäuferin hat dies schriftlich bestätigt. Individuelle Abreden zwischen der Verkäuferin und den Kunden haben stets Vorrang.

(2) Die Geschäftsbeziehungen zwischen der Verkäuferin und den Kunden unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird. Die Geltung von UN Kaufrecht ist ausgeschlossen.

(3) Die Vertragssprache ist deutsch.

(4) Gerichtsstand ist Berlin, soweit der Kunde Kaufmann ist oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen. Dasselbe gilt, wenn ein Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder der Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind.

§ 2 Vertragsinhalte und Vertragsschluss

(1) Die Sehring Audio Systeme GmbH (nachstehend: „Verkäuferin“), bietet den Kunden im Onlineshop www.sehring-audio.de neue Waren, vor allem Audio-Hifi-Produkte und Unterhaltungselektronik, zum Kauf an.

(2) Beim Einkauf im Online-Shop kommt ein Kaufvertrag durch die Annahme der Bestellung des Kunden durch die Verkäuferin zustande. Preisauszeichnungen im Online-Shop stellen kein Angebot im Rechtssinne dar. Der Eingang und die Annahme der Bestellung werden dem Kunden per E-Mail bestätigt.

Der Kunde hat außerdem die Möglichkeit, telefonisch oder per E-Mail, Fax oder Brief bei der Verkäuferin wegen eines bestimmten Artikels anzufragen. Nach Erhalt einer solchen Anfrage unterbreitet die Verkäuferin dem Kunden ein entsprechendes Angebot per E-Mail, Brief oder Fax. Ein Vertrag kommt erst dann zustande, wenn der Kunde dieses Angebot annimmt. Die Annahme des Angebotes kann auch vom Kunden mit seiner Zahlung (Anzahlung) bestätigt werden.

(3) Der Vertragstext wird gespeichert.

§ 3 Preise, Versandkosten, Umsatzsteuer und Zahlung

(1) Bei Bestellungen über den Onlineshop gelten die dort angegebenen Preise. Sämtliche Preise beinhalten die gesetzliche Umsatzsteuer.

(2) Die Preise verstehen sich zzgl. Versand- und Verpackungskosten, die dem Kunden vor Abgabe der Bestellung bekannt gegeben werden.

Die Höhe der Versandkosten hängt vom Gewicht und den Abmaßen der Ware ab sowie vom gewünschten Ziel.

(3) Die Belieferung der Kunden durch die die Verkäuferin erfolgt nach Wunsch des Kunden gegen folgende Zahlungsmethoden: Vorkasse durch Überweisung. Anzahlung 50% – Restzahlung vor Versand.

Wählt der Kunde Vorkasse per Überweisung, so ist die Zahlung (Anzahlung) spätestens 8 Kalendertage nach Vertragsschluss fällig.

Bei Lieferung auf Rechnung ist die Zahlung spätestens 8 Kalendertage nach Rechnungsstellung fällig.

(4) Kommt ein Kunde mit seinen Zahlungsverpflichtungen in Verzug, so kann die Veräufnerin Schadensersatz nach den gesetzlichen Bestimmungen verlangen und / oder vom Vertrag zurücktreten.

(5) Die Verkäuferin stellt dem Kunden stets eine Rechnung aus, die ihm bei Lieferung der Ware ausgehändigt wird oder sonst in Textform zugeht.

§ 4 Lieferung und Gefahrübergang

(1) Die bestellten Waren werden, sofern vertraglich nicht abweichend vereinbart, an die vom Kunden angegebene Adresse geliefert. Die Lieferung erfolgt aus der Produktion der Verkäuferin.

(2) Die Verfügbarkeit der einzelnen Waren wird im Angebot angegeben. Die Verkäuferin bemüht sich um eine schnellstmögliche Lieferung. Angaben der Verkäuferin zur Lieferfrist sind unverbindlich, sofern nicht ausnahmsweise der Liefertermin von der Verkäuferin verbindlich zugesagt wurde.

(3) Die Verkäuferin behält sich vor, eine Teillieferung vorzunehmen, sofern dies für eine zügige Abwicklung vorteilhaft erscheint und die Teillieferung für den Kunden nicht ausnahmsweise unzumutbar ist. Durch Teillieferungen entstehende Mehrkosten werden dem Kunden nicht in Rechnung gestellt.

(4) Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware geht mit der Übergabe auf den Kunden über. Ist der Kunde Unternehmer, so geht beim Versandkauf die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware sowie die Verzögerungsgefahr bereits mit Auslieferung der Ware an den Spediteur, den Frachtführer oder die sonst zur Ausführung der Versendung bestimmte Person über.

(5) Im Falle der Ausübung des Widerrufsrechts hat ein Kunde die regelmäßigen Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn er bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilleistung erbracht hat.

(6) Transportschäden

Werden Waren mit offensichtlichen Transportschäden angeliefert, so reklamieren Sie solche Fehler bitte sofort bei dem Zusteller, und nehmen Sie bitte schnellstmöglich Kontakt zu uns auf: www.sehring-audio.de/kontakt.

Die Versäumung einer Reklamation oder Kontaktaufnahme hat für Ihre gesetzlichen Gewährleistungsrechte keinerlei Konsequenzen. Sie helfen uns aber, unsere eigenen Ansprüche gegenüber dem Transportunternehmen bzw. der Transportversicherung geltend machen zu können.

§ 5 Eigentumsvorbehalt

Die gelieferten Waren bleiben bis zur Erfüllung aller Forderungen aus dem Vertrag im Eigentum der Verkäuferin. Im Fall, dass der Kunde eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder ein Unternehmer in Ausübung seiner gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit ist, auch darüber hinaus aus der laufenden Geschäftsbeziehung bis zum Ausgleich aller Forderungen, die der Verkäuferin im Zusammenhang mit dem Vertrag zustehen.

§ 6 Aufrechnung, Zurückbehaltungsrecht

(1) Das Recht zur Aufrechnung steht dem Kunden nur zu, wenn seine Gegenansprüche von der Verkäuferin anerkannt oder rechtskräftig festgestellt sind.

(2) Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts ist der Kunde nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

§ 7 Haftung für Sach- und Rechtsmängel

(1) Soweit Mängel vorliegen, stehen dem Kunden nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte zu.

Sind an dem Vertrag nur Kaufleute beteiligt, so gelten ergänzend die §§ 377 ff. HGB.

(2) Schäden, die durch unsachgemäße Handlungen des Kunden bei Aufstellung, Anschluss, Bedienung oder Lagerung der Ware hervorgerufen werden, begründen keinen Gewährleistungsanspruch gegen die Verkäuferin.

Hinweise zur ordnungsgemäßen Behandlung kann der Kunde den Herstellerbeschreibungen entnehmen.

(3) Mängel sind vom Kunden innerhalb einer Gewährleistungsfrist von zwei Jahren bei neuen Sachen bzw. von einem Jahr bei gebrauchten Sachen gegenüber der Verkäuferin zu rügen.

Ist der Kunde Unternehmer, so beträgt die Gewährleistungsfrist bei neuen Sachen ein Jahr. Bei gebrauchten Sachen ist die Gewährleistung gegenüber Unternehmern ausgeschlossen.

Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht, soweit die Verkäuferin einen Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Beschaffenheit der Ware übernommen hat. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch nicht für Schadensersatzansprüche des Kunden, die auf Ersatz eines Körper- oder Gesundheitsschadens wegen eines von der Verkäuferin zu vertretenden Mangels gerichtet oder die auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden der Verkäuferin oder seiner Erfüllungsgehilfen gestützt sind.

Die vorstehenden Verkürzungen gelten nicht für Mängel eines Bauwerks oder einer Sache, die entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Bauwerk verwendet worden ist und dessen Mangelhaftigkeit verursacht hat. Die vorstehenden Verkürzungen gelten auch nicht, soweit die Verkäuferin einen Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Beschaffenheit der Ware übernommen hat, und nicht für Schadensersatzansprüche des Kunden, die auf Ersatz eines Körper- oder Gesundheitsschadens wegen eines von der Verkäuferin zu vertretenden Mangels gerichtet oder die auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden der Verkäuferin oder seiner Erfüllungsgehilfen gestützt sind.

(4) Liegen Mängel vor und wurden diese rechtzeitig geltend gemacht, ist die Verkäuferin zur Nachterfüllung berechtigt. Schlägt die Nachterfüllung fehl, ist der Kunde berechtigt, den Kaufpreis zu mindern oder vom Vertrag zurückzutreten. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

§ 8 Haftungsausschluss

(1) Außerhalb der Haftung für Sach- und Rechtsmängel haftet die Verkäuferin unbeschränkt, soweit die Schadensursache auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht. Sie haftet auch für die leicht fahrlässige Verletzung von wesentlichen Pflichten (Pflichten, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet) sowie für die Verletzung von Kardinalpflichten (Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut), jedoch jeweils nur für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Für die leicht fahrlässige Verletzung anderer als der vorstehenden Pflichten haftet die Verkäuferin nicht.

(2) Die Haftungsbeschränkungen des vorstehenden Absatzes gelten nicht bei der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, für einen Mangel nach Übernahme einer Garantie für die Beschaffenheit des Produktes und bei arglistig verschwiegenen Mängeln. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

(3) Ist die Haftung der Verkäuferin ausgeschlossen oder beschränkt, so gilt dies ebenfalls für die persönliche Haftung ihrer Angestellten, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

§ 9 Datenschutz

(1) Dem Kunden ist bekannt und er willigt darin ein, dass die zur Abwicklung des Auftrags erforderlichen persönlichen Daten von der Verkäuferin auf Datenträgern gespeichert werden. Der Kunde stimmt der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung seiner personenbezogenen Daten ausdrücklich zu. Die gespeicherten persönlichen Daten werden von der Verkäuferin selbstverständlich vertraulich behandelt. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der personenbezogenen Daten des Kunden erfolgt unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und des Telemediengesetzes (TMG).

(2) Dem Kunden steht das Recht zu, seine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die Verkäuferin ist in diesem Fall zur sofortigen Löschung der persönlichen Daten des Kunden verpflichtet. Bei laufenden Bestellvorgängen erfolgt die Löschung nach Abschluss des Bestellvorgangs.

§ 10 Belehrung über das Widerrufsrecht bei Fernabsatzverträgen

(1) Widerrufsrecht:

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder – wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird – auch durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor Eingang der ersten Teillieferung) bei Dienstleistungen nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312g Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache.

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück an:

Sehring Audio Systeme GmbH

Neuköllnische Allee 144

12057 Berlin

E-Mail: info@sehring-audio.de

Fax: +49 (0)30 61709810

Hiermit widerrufe(n) ich/wir(*)

den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag

über den Kauf der folgenden Waren

bestellt am (*)/erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

* Unzutreffendes streichen

Sie haben die Sachen unverzüglich, aber in jedem Fall spätestens binnen acht Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichtet haben, zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist gilt als gewahrt, wenn Sie die Sachen vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

(2) Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurück zugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z.B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung sowie Nutzungen (z.B. Gebrauchsvorteile) nicht oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurück gewähren beziehungsweise herausgeben, müssen Sie uns insoweit Wertersatz leisten. Für die Verschlechterung der Sache und für gezogene Nutzungen müssen Sie Wertersatz nur leisten, soweit die Nutzungen oder die Verschlechterung auf einen Umgang mit der Sache zurückzuführen ist, der über die Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise hinausgeht. Unter "Prüfung der Eigenschaften und der Funktionsweise" versteht man das Testen und Ausprobieren der jeweiligen Ware, wie es etwa im Ladengeschäft möglich und üblich ist.

Zurückgegebene Sachen sind stets auf eigene Gefahr und eigene Kosten zurückzusenden.

Besondere Hinweise:

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen:

1. für Aufpreis pflichtige Lackierungen und Oberflächenkombinationen und wenn die bestellte Ware nach Kundenspezifikationen angefertigt wird.
2. zur Lieferung von Audio- oder Videoaufzeichnungen oder von Software, sofern die gelieferten Datenträger vom Verbraucher entsiegelt worden sind.

3. Zubehörartikel, die herstellerseitig versiegelt geliefert werden, benutzte Steck- und Verbindungsgegenstände und Gegenstände, die nicht mit voller und unverletzter Originalverpackung zurückgegeben werden können.

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online- Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie hier finden: <https://ec.europa.eu/consumers/odr/>

Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle sind wir nicht verpflichtet und nicht bereit.

§ 11 Erweitertes Rückgaberecht

Nach Ablauf des gesetzlichen Widerrufsrechts gemäß §10(1) Widerrufsrecht steht Ihnen ein Rückgaberecht nach den nachfolgenden Bedingungen zu:

(1) Sie können bis zu 1 Monate nach Lieferung die von Ihnen bestellten Produkte an uns zurückgeben.

(2) Ein Rückgaberecht besteht nur bei Produkten, welche unbeschädigt und von Ihnen nicht nachträglich umgestaltet oder umgebaut wurden.

(3) Ein Rückgaberecht besteht nur in der Originalverpackung. Wir empfehlen Ihnen die Originalverpackung mindestens für die Dauer Ihres Rückgaberechts, aber auch darüber hinaus ggfs. zusammengefaltet aufzubewahren.

(4) Um Ihr Rückgaberecht auszuüben, bitten wir Sie, uns unter der oben unter § 1 (1) genannte Adresse zu kontaktieren und die Rechnungsnummer mitzuteilen.

(5) Unverzüglich nach Eingang der Ware werden wir Ihnen unverzüglich den Kaufpreis, abzüglich der Verkäuferin entstandenen Kosten, mittels des beim Kauf verwendeten Zahlungsmittels zurückerstatten. Sollten Sie den Kaufpreis an uns überwiesen haben, bitten wir Sie, uns Ihre Kontoverbindung mitzuteilen.

(6) Bitte beachten Sie, dass Ihr gesetzliches Widerrufsrecht durch dieses Rückgaberecht unberührt bleibt.

§ 12 Erweiterte Garantie

Neben der gesetzlichen Gewährleistung geben wir Ihnen eine Herstellergarantie auf unsere Produkte unter folgenden Vorschriften:

(1) Garantiefrist

Die Herstellergarantie beträgt 5 Jahre ab Übergabe. In den ersten 2 Jahren gilt dies uneingeschränkt. Veränderungen an Oberflächen unserer Produkte und elektronische Baugruppen (zum Beispiel Verstärker) sind nach Ablauf von 2 Jahren ab Übergabe nicht mehr von der Herstellergarantie umfasst. Ihre Rechnung ist der Garantienachweis.

(2) Inhalt des Garantieanspruchs

Die Garantie gilt für alle Teile und Arbeitskosten ab Lieferung. Sie beinhaltet und beschränkt sich auf eine kostenlose Reparatur oder Austausch des defekten Teils im Fall eines Sachmangels der Ware (z.B. Materialfehler oder Fabrikationsfehler). Anfallende Kosten für den sicheren Transport des Produktes zur Verkäuferin und zurück werden vom Käufer getragen. Darüberhinausgehende Kulanzregelungen nach freier Maßgabe durch die Verkäuferin sind möglich. Während der Dauer der Herstellergarantie wird vermutet, dass der Sachmangel im Zeitpunkt des Gefahrenüberganges bereits vorhanden war. Ersetzte Teile gehen in das Eigentum der Verkäuferin über. Leistungen im

Rahmen der Herstellergarantie bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefristen, noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Die Garantiefrist für die eingebauten Ersatzteile endet mit der Garantiefrist für das ganze Gerät. Die Zusage oder die Ausführung von Garantieleistungen erfolgt ohne Anerkennung einer Leistungspflicht nach gesetzlichem Gewährleistungsrecht.

(3) Verlust des Garantieanspruchs

- Die Herstellergarantie entfällt bei unsachgemäßen mechanischen Einwirkungen auf die Ware, insbesondere auf das Gehäuse, Anbauteile oder Lautsprecher-Chassis, z.B. eingedrückte Membranen oder Kalotten, Fallschäden sowie nach Anlieferung entstandene Kratzschäden.
- Unsachgemäßem Betrieb oder unsachgemäßer Bedienung der Lautsprecher, z.B. an defekten oder ungeeigneten Verstärkern, unsachgemäßem Anschluss sowie Einwirkung von Verstärkerleistungen oberhalb der Belastbarkeit.
- Selbständig vorgenommene Reparaturversuche jeder Art.
- Unsachgemäßer Betriebsumgebung oder unsachgemäßer Lagerung (z. B. Schäden durch Feuchtigkeit).
- Unsachgemäßer Transportverpackung, insbesondere nicht in der Originalverpackung.
- Unsachgemäßem Transport.

(4) Vorgehensweise im Garantiefall

Defektes Gerät mit einer Kopie des Rechnungsbeleges und einer aussagekräftigen Fehlerbeschreibung in den Originalkartons verpacken. Vor dem Versand setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

(5) Gesetzliche Gewährleistung siehe § 7 Haftung für Sach- und Rechtsmängel

Ihre Gewährleistungsrechte nach den gesetzlichen Vorschriften bleiben unabhängig von dieser Garantie erhalten.

§13 Lautsprecher zur Probe / Testpaket

(1) Vertragsschluss

Der Vertrag über die Anmietung eines Lautsprechers zur Probe kommt ausschließlich im elektronischen Geschäftsverkehr über den Internetshop von www.sehring-audio.de zustande.

(2) Vertragsdauer

Der Mietvertrag über den Lautsprecher zur Probe beginnt mit Anlieferung des Lautsprechers und endet mit dem Ablauf der vereinbarten Mietzeit. Setzt der Mieter den Gebrauch des Lautsprechers zur Probe nach Ablauf der vereinbarten Mietzeit fort, so gilt das Mietverhältnis nicht als verlängert. § 545 BGB findet keine Anwendung.

(3) Versand, Rückversand

Der Versand und Rückversand der im Originalkarton zu verpackenden Lautsprecher zur Probe erfolgt ausschließlich mit einem von Sehring Audio Systeme GmbH beauftragten Unternehmen (Spedition, Paketdienst, o.ä).

(4) Kautions, Mietpreis, Zahlungsbedingungen

1. Kautions

Der Mieter ist verpflichtet, eine Kautions zu leisten. Die Höhe der Kautions ist in Höhe des jeweiligen Kaufpreises des ausgewählten Lautsprechers zu leisten. Eine Verzinsung des Kautionsbetrages erfolgt nicht. Die Stellung der Kautions geschieht ausschließlich so, dass der Mieter die jeweils vereinbarte Kautions über PayPal autorisiert. Die Freigabe der Kautions durch Sehring Audio Systeme GmbH erfolgt nach mangelfreier Rückgabe des Lautsprechers zur Probe.

2. Mietpreis

Der vereinbarte Mietpreis wird von Sehring Audio Systeme GmbH nach mangelfreier Rücklieferung des Lautsprechers zur Probe von der über den vom Mieter über PayPal autorisierten Kautionsbetrag gezahlt.

3. Zahlungsbedingungen

Die Abwicklung der Zahlungen der Kautions und des Mietpreises erfolgen ausschließlich über den Zahlungsdienstleister PayPal.

(5) Umgang mit dem Lautsprecher zur Probe, Anlieferung und Rückgabe des Lautsprechers zur Probe

1. Umgang mit dem Lautsprecher zur Probe

Der Mieter ist verpflichtet, den Lautsprecher schonend und pfleglich zu behandeln und ausschließlich im Rahmen der beigelegten jeweiligen Bedienungsanleitung in Betrieb zu nehmen.

2. Haftung des Mieters

Der Mieter haftet gegenüber der Sehring Audio Systeme GmbH während der Dauer des Mietverhältnisses für Beschädigungen am Lautsprecher zur Probe. Die Sehring Audio Systeme GmbH ist berechtigt, den Schaden von der Kautions zum Abzug zu bringen.

3. Anlieferung und Rückgabe des Lautsprechers zur Probe

Für die Anlieferung und die Rückgabe des Lautsprechers zur Probe ist der Mieter verpflichtet, diesen zum vereinbarten Anlieferungstermin entgegenzunehmen und zum vereinbarten Versandtermin in den Originalkartons verpackt im vertragsgemäßen Zustand an den von Sehring Audio Systeme GmbH beauftragten Unternehmen (Spedition, Paketdienst, o.ä) auszuliefern. Verstoßen der Mieter oder dessen Erfüllungsgehilfen schuldhaft gegen diese Verpflichtungen, zahlt der Mieter der Sehring Audio Systeme GmbH einen pauschalen Betrag von 100,- €. Die Geltendmachung eines weiteren Schadens ist nicht ausgeschlossen. Die Sehring Audio Systeme GmbH ist berechtigt, den Schaden von der Kautions zum Abzug zu bringen.

(6) Erwerb des Lautsprechers zur Probe

Der Erwerb des zur Probe gemieteten Lautsprechers ist ausgeschlossen.

(7) Besondere Klauseln für Kaufleute

1. Für Verträge, welche mit Kaufleuten geschlossen werden, wird Berlin als Erfüllungsort und Gerichtsstand vereinbart.

2. Bei Verträgen mit Unternehmern wird die Geltung deutschen Rechts unter Ausschluss des UN-Kaufrechts vereinbart.

Sehring Audio Systeme GmbH

Neuköllnische Allee 144

12057 Berlin

E-Mail: info@sehring-audio.de

Fax: +49 (0)30 61709810

Tel: +49 (0)30 61709810

Stand: 01.11.2019